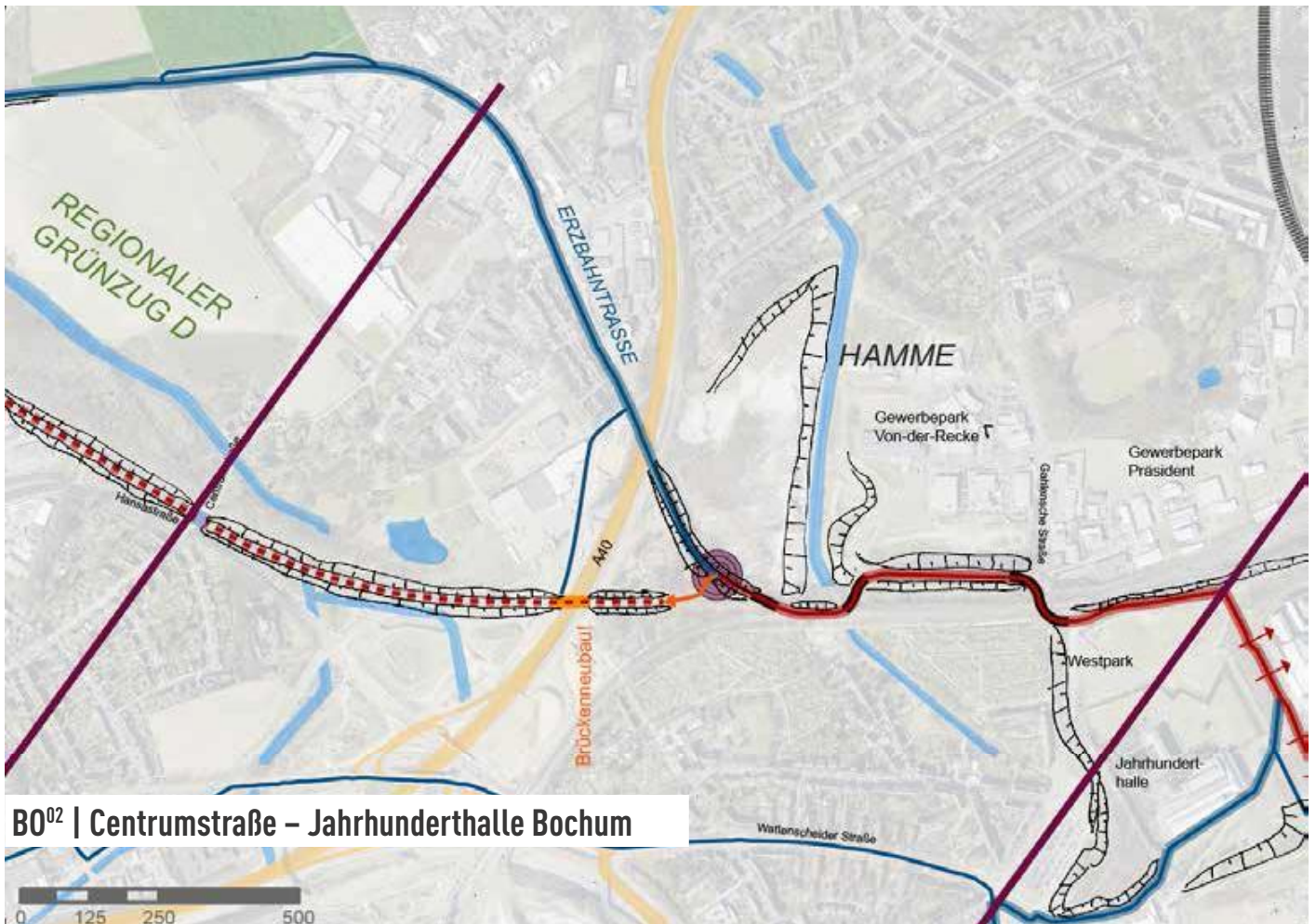




BO⁰² | Centrumstraße – Jahrhunderthalle Bochum

Kenndaten

Länge	2 km
Anschlussstellen	1
Fahrtzeit	6 Min. bei 20 km/h
Umfeld	

Maßnahmen

Strecken-neubau	1,2 km
Brücken-neubau	1
Rampen-neubau	
Anschluss an Brücke Erzbahntrasse (Höhen- unterschied: 6,5 m)	1

Gestalt

Regelquerschnitt	
Streckentypologie	

Gewerbe,
Landschaft

Streckenbeschreibung

Der RS1 wird in Dammlage auf der ehemaligen Trasse der Rheinischen Bahn durch den landschaftlich geprägten Teil des Grünzuges D geführt, quert die A40 und wird östlich davon an die Erzbahntrasse angebunden, um wenig später in den Westpark zu verlaufen.

Bauliche Belange

Die Querung der A40 hat durch einen Brückenneubau zu erfolgen, da die ehemalige Eisenbahnbrücke im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus abgebrochen wurde. Das Einfädeln auf die Erzbahntrasse ist mit besonderem Augenmerk zu gestalten. Die vorhandenen Brückenbauwerke, u.a. die Erzbahnschwinge, sollen mittelfristig nicht ergänzt oder erweitert werden.

Gestalterische Belange

Auf dem östlichen Teilstück nahe des Westparks ist aufgrund von Konflikt- und Engstellen sowie einem zu erwartenden hohen Aufkommen an Fußgängern und Radfahrern die Grund- und Warnmarkierung für die Verkehrssicherheit besonders aufmerksamkeitssteigernd einzusetzen (z.B. Mittelmarkierung mit geringen Lücken, frühzeitige Kennzeichnung von Konflikt- und Engstellen). Es ist auf die Anschlussstelle der Erzbahntrasse frühzeitig und eindeutig hinzuweisen. Die Wegweisung ist sehr genau auf das Umfeld des Westparks abzustimmen. Es ist am nördlichen Ende des Westparks eine Service-Station mit verschiedenen Angeboten (Größe M/L; Café, Reparatur, Informationen) einzurichten, da hier mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen gerechnet werden kann. Die Anschlussstelle zur Erzbahntrasse ist als einfache Service-Station (Größe S) auszubilden.

Bei der Querung der A40 ist ein Aussichtspunkt zu errichten. Es gilt eine adaptive Gestaltung zu finden, da der RS1 hier auf dem bereits hergestellten Radweg Erzbahntrasse verläuft.

Nutzungskonflikte

- Landschaftsschutzgebiet | Verbundflächen VB-A-4408-003 und VB-A-4509-007 | Fläche im Biotopkataster BK-4509-0145, BK-4509-0146 und BK-4509-0147
- Vorkommen planungsrelevanter Arten wahrscheinlich
- Wald nördlich der Trasse; mögliche Betroffenheit prüfen

Bewertung

Machbarkeit

+ -

Realisierungshorizont

2019

Nutzer pro Tag

1000–2000

Kostenschätzung

Kosten

3,9 Mio.

Kosten/km

1,9 Mio./km